



Bildungszentrum Bodnegg | Dorfstr. 34 | 88285 Bodnegg

An alle Eltern, Lehrer/innen sowie Mitarbeiter/innen  
des Bildungszentrums Bodnegg

Alexander Matt | Schulleiter  
J.-B.-von-Hirscher-Bildungszentrum  
Ganztageschule  
Grundschule | Werkrealschule | Realschule  
Dorfstr. 34  
88285 Bodnegg  
Tel.: +49 7520/ 9207 - 11  
Fax: +49 7520/9207 - 40  
Mail: schulleitung@bz-bodnegg.de

[www.bz-bodnegg.de](http://www.bz-bodnegg.de)

Bodnegg, den 08.12.2021

## Informationen

Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

in den vergangenen Tagen wurde immer wieder spekuliert, ob die Weihnachtsferien von schulischer Seite verlängert werden. Hierzu hat sich das Kultusministerium nun geäußert:

- Der Beginn der Weihnachtsferien wird **nicht** vorgezogen.
- Im Zeitraum vom **20. bis zum 22.12.2021** schafft das Kultusministerium eine besondere Ausnahmeregelung, die es erlaubt, dass sich Schülerinnen und Schüler in diesem Zeitraum in eine selbstgewählte Quarantäne begeben, indem sie sich **vom Präsenzunterricht beurlauben** lassen. Hierzu beachten Sie bitte folgende Vorgehensweise:
  - Die Beurlaubung ist vorher der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer schriftlich mit der Unterschrift von mindestens einem erziehungsberechtigten Elternteil vorzulegen.
  - Die beurlaubten Schüler haben in dieser Zeit Arbeitsaufträge zu erledigen, die auf Moodle hochgeladen (Klassen 5-10) bzw. den Kindern mitgegeben werden (Klassen 1-4). Die Bearbeitung ist verpflichtend. Fernunterricht für die beurlaubten Schüler ist nicht vorgesehen.
  - Eine Beurlaubung ist nur für den gesamten Zeitraum möglich. Beurlaubungen müssen bis zum 17. Dezember dem Klassenlehrer vorgelegt werden.

Unabhängig von der oben beschriebenen Regelung werden Schüler/innen auch für die Wahrnehmung eines Impftermins beurlaubt, der mit dem Schulbesuch zeitlich kollidiert. (Dies gilt allerdings nur für verbindlich vergebene Impftermine und nicht für den Versuch, spontan durch Anstehen in der langen Schlange noch einen Termin zu bekommen.)

Bitte beachten Sie, dass Schüler/innen zwischen 6 und 18 Jahren in den Ferienzeiten einen Impf-/Genesenen- oder Testnachweis vorlegen müssen, wo dies gefordert ist. Der Schülerschein genügt in den Ferien nicht, da ja auch nicht von schulischer Seite getestet wird.

Ansonsten läuft der Schulbetrieb – mit den Ihnen bekannten Einschränkungen und Herausforderungen - relativ normal. Die Anzahl der von uns positiv getesteten Schüler/innen hat sich auf einem Niveau von 0 bis 4 Fällen pro Woche eingependelt. Drei Lehrkräfte haben sich in den vergangenen zwei Wochen

infiziert. Der Krankenstand bei Lehrern und Schülern ist allgemein sehr hoch. Das ist natürlich auch der Tatsache geschuldet, dass man inzwischen bei den kleinsten Symptomen zu Hause bleibt, was im Hinblick auf den Infektionsschutz auch sehr sinnvoll ist.

Natürlich werden wir im Rahmen der Möglichkeiten versuchen, in den letzten Tagen auch etwas vorweihnachtliche Stimmung aufkommen zu lassen. Die Klassenzimmer sind größtenteils sehr schön gestaltet. Die SMV prämiert die am schönsten gestalteten Klassenzimmer. Es gibt immer wieder Punschverkauf in der großen Pause, der Nikolaus besuchte die Grundschule und alle Klassen der Sekundarstufe, das Bläserensemble spielte im Freien vor den Klassenzimmerfenstern am Nikolaustag auf. Dem Beisammensein im Klassenverband spricht nach jetzigem Stand ebenfalls nichts entgegen, aber Essen und Trinken belassen wir an der frischen Luft.

Wir bedanken uns für Ihr kooperatives, vorsichtiges, umsichtiges und transparentes Vorgehen und für Ihr Vertrauen. Wir wünschen Ihnen weiterhin eine besinnliche Adventszeit und gute Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen

*A. Matt C. Kirchhoff S. Grote*